



Kapellenfest mit Altarsegnung

OPFENBACH (uk) – Dass es in Litzis seit 150 Jahren eine Sebastianskapelle gibt, feierten bei bestem Wetter rund 500 Besucher am Pfingstmontag. Dabei segnete Pfarrer Martin Weber den Altar der neu erbauten Dorfkapelle, die an Stelle der baufälligen alten errichtet worden war. Er setzte einen aus einem bischöflich geweihten Altar entnommenen Stein in die Tischplatte des Holzaltars ein. In ökumenischer Gemeinschaft wurde auch das vor Kurzem errichtete Außenkreuz gesegnet. Pfarrer Harald Lorenzen erläuterte die Symbolik dieses Kreuzes. Die Natur habe unter der menschlichen Bearbeitung heute vielfach zu leiden. Dennoch sei auch in der Kulturlandschaft eine Vielfalt an Pflanzen zu finden, die das Wunder der Schöpfung erahnen lasse. Beim anschließenden Kapellenfest auf der benachbarten Festwiese spielten die Musikkapelle Opfenbach und die „Alpenfeger“ zur Unterhaltung auf.

Foto: Kuhn